

Bennett Bauermeister

Wichertstraße 8, 10439 Berlin
+49 176 7259 2355 | bennett.bauermeister@gmail.com | 09.10.2005

ARBEITSERFAHRUNG

Commerzbank AG

Berlin, Deutschland

Dualer Student Private Banking & Wealth Management

08.2023 – Voraussichtlich 09.2026

- Teilnahme an Kundengesprächen zur Bedarfsanalyse und Beratung im Bereich Anlage und Finanzierung
 - Unterstützung bei der Ausarbeitung von Anlagevorschlägen für Privatkunden
 - Begleitung von Immobilienfinanzierungen und Ratenkrediten von der Antragsstellung bis zur Auszahlung
 - Vorbereitung und Nachbereitung von Beratungsunterlagen sowie Pflege von Kundendaten in internen Systemen

Commerzbank AG

Frankfurt, Deutschland

Praktikum International Corporates Operating Office

11.2025 – 12.2025

- Unterstützung bei regulatorischen Fragestellungen internationaler Standorte unter Einsatz von KI-Tools zur Recherche und Strukturierung komplexer Anforderungen
 - Aufbereitung von Entscheidungsunterlagen für interne Stakeholder sowie Präsentationen auf dem internen SharePoint
 - Koordination mit lokalen Einheiten in verschiedenen Ländern zur Klärung regulatorischer Anforderungen
 - Nutzung von Daten und Kennzahlen internationaler Standorte in Excel zur Entscheidungsvorbereitung für das Management

Commerzbank AG Zürich

Zürich, Schweiz

Auslandsaufenthalt

05.2025 – 08.2025

- Aktive Mitarbeit in verschiedenen Teams der Niederlassung Zürich im Rahmen eines dreimonatigen Auslandseinsatzes
 - Schwerpunkt Firmenkunden: Unterstützung bei der Vorbereitung und Nachbereitung von Kundenterminen sowie Analyse von Unternehmensunterlagen
 - Aufbereitung und Auswertung von Kundendaten zur Unterstützung des FK-Teams
 - Einblicke in Capital Markets und Risk-Prozesse eines internationalen Standorts

AUSBILDUNG

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Berlin, Deutschland

Bachelor of Arts Betriebswirtschaftslehre, Fokus: Banking

08.2023 – Voraussichtlich 09.2026

- **Derzeitiger Notenschnitt:** 2.2
- **Vorlesungen:** Digitalisierung, Effektengeschäfte, Risikomanagement, Kreditgeschäfte, Rechnungswesen nach HGB, Mikroökonomie, Makroökonomie, Statistik

Käthe-Kollwitz-Gymnasium Berlin

Berlin, Deutschland

Abitur

08.2015 – 06.2023

- **Notenschnitt:** 2.5
- **Leistungskurse:** Englisch, Informatik
- **Relevante Inhalte:** Abiturprüfung zum Thema Blockchain, Programmierung von Spielen & Anwendungen, sowie diverse Wettbewerbe wie Informatik Biber, Chemkids und Jugend Forscht.

SKILLS, AKTIVITÄTEN, INTERESSEN




Sprachen: Deutsch (Muttersprache), Englisch (verhandlungssicher)

Programmiersprachen: Python, R

Aktivitäten: Mitglied des Berliner Börsenkreis e.V.

Interessen: Schach, Volleyball and Fußball

Mitarbeiterführung: 7273741
Beurteilungsgespräch für Auszubildende
und Studenten dualer Studiengänge

| PERSÖNLICHE DATEN Name: Bauemeister Vorname: Bennett Personal-Nr.: 7273741 Geboren am: 09.10.2025 Ausbildungsbeginn: 08.2023 Ausbildungsberuf: Dualer Student | BEURTEILUNGSGRUND <input type="checkbox"/> Ende Ausbildungsabschnitt <input type="checkbox"/> Turnusgemäße Beurteilung <input type="checkbox"/> Ablauf Probezeit <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: Auslandseinsatz AUSBILDUNGSPHASE Bereich (PKB, FKB, Abteilung, ..) <input checked="" type="checkbox"/> FK Ausland - Zurich Branch <input type="checkbox"/> Wahlphase: <input type="checkbox"/> Sonstiges: | <table border="1"> <thead> <tr> <th>KENNTNISNAHME</th> <th>Zeichen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1) Hettstedt, Mario <small>(verantwortlicher Ausbilder/ Disziplinarischer Vorgesetzter)</small></td> <td rowspan="4" style="text-align: center; vertical-align: middle;"></td> </tr> <tr> <td>2) Jung, Fabian</td> </tr> <tr> <td>3) Kopie der 1. Seite an Betriebsrat</td> </tr> <tr> <td>4) Kopie der Beurteilung an Nachwuchs Berater</td> </tr> </tbody> </table> | KENNTNISNAHME | Zeichen | 1) Hettstedt, Mario <small>(verantwortlicher Ausbilder/ Disziplinarischer Vorgesetzter)</small> |  | 2) Jung, Fabian | 3) Kopie der 1. Seite an Betriebsrat | 4) Kopie der Beurteilung an Nachwuchs Berater |
|--|--|--|---------------|---------|--|---|-----------------|---|--|
| KENNTNISNAHME | Zeichen | | | | | | | | |
| 1) Hettstedt, Mario <small>(verantwortlicher Ausbilder/ Disziplinarischer Vorgesetzter)</small> |  | | | | | | | | |
| 2) Jung, Fabian | | | | | | | | | |
| 3) Kopie der 1. Seite an Betriebsrat | | | | | | | | | |
| 4) Kopie der Beurteilung an Nachwuchs Berater | | | | | | | | | |

Beurteilungszeitraum vom 18.05.2025 bis 08.08.2025
 evtl. durch Abwesenheitszeit unterbrochen (z.B. Schule, Seminare, Urlaub)

Effektive Praxistage: 50

In der Ausbildungsstelle (Filiale / Abteilung): Swiss Corporates Zürich - Durchlauf bei anderen Abteilungen
 Commerzbank AG, Frankfurt am Main, Zweigniederlassung Zürich

Vertragsschließende Einheit:

Orientierungsgespräch stattgefunden am 20.05.2025 mit Fabian Jung

Zwischengespräch stattgefunden am 14.07.2025 mit Fabian Jung

I. Vermittelte Ausbildungsinhalte gem. Ausbildungsplan / Checkliste / Orientierungsgespräch

- Themenspezifische Inhalte aus den Bereichen International, Swiss und Large Corporates, wie KYC- oder Onboardingprozesse, Kredit-beantragung oder -verlängerung. Außerdem Interne Abläufe und die Kommunikation zw. Generalisten und Spezialisten sowie Local Credit Office (LCO) - Client Service Team (CST)
- Einblicke in die Praxis verschiedener Abteilungen: FMS, Bonds-Syndication, FE, ECA, TF & CM, LCO, Sales Support und Compliance
- Unterstützung der jeweiligen Teams sowie das Erlernen von themenspezifischen Lerninhalten
- Überblick über die Aufgabenbereiche im CST, wie dem Relationship Manager oder der einzelnen Spezialisteneinheiten
- Neue Systeme kennengelernt wie Phoenix, LBS oder TRAVIC

II. Ausführliche Auflistung der dem / der Auszubildenden / Studenten dualer Studiengänge während des Beurteilungszeitraums zur selbständigen Bearbeitung übertragenen Aufgaben

a. im Rahmen der zu vermittelnden Ausbildungsinhalte

- Übernahme von Aufgaben in den jeweiligen Abteilungen
- Begleitung sowie Vor- und Nachbereitung von Kundenterminen
- Teilnahme an internen Meetings (Sales Meetings, LCGC, Teammeetings, monthly Townhall)
- Support von Associates und RMs in jeglicher Hinsicht

b. über den Rahmen der zu vermittelnden Ausbildungsinhalte hinausgehend / besonderes Engagement in bestimmten Punkten / freiwillige Zusatzleistungen

- Detailliertes Screening eines Potentialkunden im Rahmen eines KYC-Prozesses
- Erstellung einer Musterpräsentation zur Vorstellung der Commerzbank bei Erstterminen
- Erstellung von Akquisitionsbriefen
- Vor- und Nachbereitung von Engagementdialogen mit dem LCO sowie CST

Teilnahme an folgenden Seminaren / Absolvierung folgender Online-Module / Lernprogramme / Studienbriefe im Beurteilungszeitraum:

Ausfertigung für Auszubildende/Studenten dualer Studiengänge

**Mitarbeiterführung: Beurteilungsgespräch für
Auszubildende und Studenten dualer Studiengänge**

Personal-Nr.: 7273741

| | |
|--|--|
| B KOOPERATION | |
| 6. Teamfähigkeit innerhalb der Gruppe | Herr Bauermeister hat sich dank seiner freundlichen, hilfsbereiten und ruhigen Art gut ins Team integriert. Er pflegt einen professionellen, aber kollegialen Umgang mit seinen Kollegen. Aufgrund seiner aktiven Einbindung in die Teamthemen konnte er einen erheblichen Mehrwert schaffen, indem er vor allem in der Ferienzeit durch zuverlässige Erfüllung der Aufgaben eine generelle Entlastung im Team gewährleistete. |
| 7. Zusammenarbeit mit Ausbildungsbeauftragten und Unterweisern | Herr Bauermeister kommuniziert sachlich und professionell mit seinen Vorgesetzten. Bei Änderungen informiert er stets die entsprechenden Unterweiser und gibt selbstständig Rückmeldung. Die Weisungskompetenz der Vorgesetzten und Unterweiser akzeptiert er vollumfänglich. |

C VERBALE ZUSAMMENFASSUNG DER BEURTEILUNG – ist immer auszufüllen –

Während seines Aufenthalts hat sich Herr Bauermeister als große Unterstützung für den Sales Support, die Associates und Relationship Manager erwiesen. Seine selbstständige und strukturierte Arbeitsweise führte zu einer zuverlässigen und termingerechten Auftragsbefreiung mit guten Ergebnissen. Herr Bauermeister ging professionell und souverän mit hoher Arbeitsbelastung um, zeigte keine Anzeichen von Stress und nahm auch weitere Aufgaben an. Die Qualität seiner Arbeit litt auch in stressigen Situationen nicht, dank seiner ruhigen und ausgeglichenen Art. Er zeigte starkes Interesse an den vermittelten Lerninhalten und ergänzte diese selbstständig.

D ZUVERLÄSSIGKEITSPRÜFUNG NACH GWG

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 3 des Geldwäschegesetzes ist die Bank verpflichtet sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter / Auszubildende / Studenten dualer Studiengänge zuverlässig sind.

Nach meiner Beurteilung ist die Zuverlässigkeit gegeben: Ja Nein

05.08.2025 Hettstedt, Mario

Bitte Namen in Klarschrift

05.08.2025

Jung, Fabian

Datum, Unterschrift des Ausbildungsbeauftragten

E EMPFEHLUNG FÜR WEITERE MAßNAHMEN

Vorschlag von Fördermaßnahmen zu Entwicklungsfeldern / zu Stärken innerhalb des ausbildungsverantwortlichen Ressorts, die während der Praxisausbildung stattfinden können.

Im Rahmen der Aus- und Weiterbildung empfehlen wir Herrn Bauermeister für den weiteren Einsatz im Corporate Banking/ Firmenkundengeschäft im In- und Ausland und wünschen ihm viel Glück und Erfolg für seinen weiteren Werdegang.

**Mitarbeiterführung: Beurteilungsgespräch für
Auszubildende und Studenten dualer Studiengänge**

Personal-Nr.: 7273741

F GESAMTEINSCHÄTZUNG

Der / Die Auszubildende / Student dualer Studiengänge erscheint für einen späteren Einsatz in diesem Fachgebiet aus

heutiger Sicht geeignet: Ja Nein
(Gesamteinschätzung gemäß Beurteilungsschema)

Nein, weil _____

05.08.2025 Hettstedt, Mario 

Name(n) des / der Mitarbeiter/innen mit Unterweisungsfunktion, die an
der Beurteilung maßgeblich beteiligt waren

05.08.2025 Jung, Fabian 

Datum, Unterschrift des Ausbildungsbeauftragten

Die Beurteilung wurde mit mir im Rahmen eines ausführlichen Beurteilungsgesprächs detailliert besprochen und eine Ausfertigung der Beurteilung wurde mir ausgehändigt.

Kenntnisnahme des Auszubildenden: _____

Datum und Unterschrift des / der Auszubildenden
des Studenten dualer Studiengänge

**G KOMMENTAR DES AUSZUBILDENDEN / STUDENTEN DUALER STUDIENGÄNGE ZUM BEURTEILUNGSGESPRÄCH
UND / ODER ZU DER BEURTEILUNG**

(Stellungnahme kann auch zu einem späteren Zeitpunkt nachgereicht werden.)

Beurteilungsgespräch:

Beurteilung:

Datum und Unterschrift des / der Auszubildenden /
Studenten dualer Studiengänge

Mitarbeiterführung: 7273741
Beurteilungsgespräch für Auszubildende
und Studenten dualer Studiengänge



Ausfertigung für den verantwortlichen Ausbilder (disziplinarischen Vorgesetzten) und Weiterleitung an ComTS 734/00 Erfurt, Dokumentenmanagement, w/Personalakte

| | | | |
|-----------------------------------|---|---|----------------|
| PERSÖNLICHE DATEN | BEURTEILUNGSGRUND | KENNTNISNAHME | Zeichen |
| Name: Bauermeister | <input checked="" type="checkbox"/> Ende Ausbildungsabschnitt | 1) Roman Stüve | |
| Vorname: Bennett | <input type="checkbox"/> Turnusgemäße Beurteilung | (verantwortlicher Ausbilder/ Disziplinarischer Vorgesetzter) | |
| Personal-Nr.: 7273741 | <input type="checkbox"/> Ablauf Probezeit | 2) | |
| Geboren am: 09.10.2005 | <input type="checkbox"/> Sonstiges: | 3) Kopie der 1. Seite an Betriebsrat | |
| Ausbildungsbeginn: 01.08.2023 | AUSBILDUNGSPHASE | 4) Kopie der Beurteilung an Nachwuchs Berater | |
| Ausbildungsberuf: BWL BANK / WMPB | Bereich (PKB, FKB, Abteilung, . . .) | | |
| | <input checked="" type="checkbox"/> PUK PB | | |
| | <input type="checkbox"/> Wahlphase: | | |
| | <input type="checkbox"/> Sonstiges: | | |

Beurteilungszeitraum vom 01.08.2023 bis 01.07.2024
 evtl. durch Abwesenheitszeit unterbrochen (z.B. Schule, Seminare, Urlaub)

Effektive Praxistage: 125

In der Ausbildungsstelle (Filiale / Abteilung): Private Banking Berlin Steglitz, 50328

Vertragsschließende Einheit: WM/PB Berlin-Süd

Orientierungsgespräch stattgefunden am 04.09.2023 mit Björn Lorenz

Zwischengespräch stattgefunden am 12.03.2024 mit Björn Lorenz

I. Vermittelte Ausbildungsinhalte gem. Ausbildungsplan / Checkliste / Orientierungsgespräch

"Serviceleistungen & Kundenberatung", "Liquidität sicherstellen & Vermögen bilden mit Sparformen"
 Vollständige abarbeitung der Ausbildungsinhalte der Checkliste

II. Ausführliche Auflistung der dem / der Auszubildenden / Studenten dualer Studiengänge während des Beurteilungszeitraums zur selbständigen Bearbeitung übertragene Aufgaben

a. im Rahmen der zu vermittelnden Ausbildungsinhalte
 Umgang mit Kunden, Kunden zu Konten beraten, Kunden zu Tagesgeld beraten, Serviceanliegen rund um den Kunden

b. über den Rahmen der zu vermittelnden Ausbildungsinhalte hinausgehend / besonderes Engagement in bestimmten Punkten / freiwillige Zusatzleistungen
 Einführungen in Themen der Wertpapieranlage, Konsumentkredite und Baufinanzierungen

Teilnahme an folgenden Seminaren / Absolvierung folgender Online-Module / Lernprogramme / Studienbriefe im Beurteilungszeitraum:

Seminare: "Liquidität sicherstellen", "Arbeiten und Lernen", "Gesundheitstag Erstausbildung", "Erster Kundenkontakt", "Vermögen bilden mit Sparformen", "Selbststeuerung und erfolgreiche Kommunikation", "Projektorientiert Arbeiten", "Teamentwicklung und Kooperation", "Kundenerlebnis Beratung für Auszubildende und Studierende"

**Mitarbeiterführung: Beurteilungsgespräch für
Auszubildende und Studenten dualer Studiengänge**

Personal-Nr.: 7273741

| | |
|---|---|
| B KOOPERATION | |
| 6. Teamfähigkeit innerhalb der Gruppe | Bennett war von Anfang an ein kommunikativer und angenehmer dualer Student. Er hat es schnell geschafft sich ins Team zu integrieren und von seinen Kollegen anerkannt zu werden. |
| 7. Zusammenarbeit mit Ausbildungsbeauftragten und Unterweisern | Bennett war immer interessiert und verständigte sich mit seinen Unterweisern. Die Zusammenarbeit lief einwandfrei. |
| C VERBALE ZUSAMMENFASSUNG DER BEURTEILUNG – ist immer auszufüllen – | |
| <p>Bennett war in seiner Studienphase ein Gewinn für das Private Banking Team. Durch seine schnelle Auffassungsgabe gelang es ihm neben seinen zu lernenden Studieninhalten in der Kundenbetreuung und -ansprache zu unterstützen. Bennett hat stets den Lernerfolg seines Studiums im Blick und zeigt ein hohes Maß an Eigeninitiative und Engagement. Durch seine zuverlässige und unkomplizierte Art schafft es Bennett unseren Kundinnen und Kunden zu ein verlässlicher Ansprechpartner und guter Repräsentant der Commerzbank zu sein. Wir wünschen Bennett für seinen Studiengang nur das Beste und würden uns freuen, wenn sich unsere Wege wieder kreuzen sollten.</p> | |
| D ZUVERLÄSSIGKEITSPRÜFUNG NACH GWG | |
| <p>Nach § 14 Abs. 2 Nr. 3 des Geldwäschegesetzes ist die Bank verpflichtet sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter / Auszubildende / Studenten dualer Studiengänge zuverlässig sind.</p> <p>Nach meiner Beurteilung ist die Zuverlässigkeit gegeben: <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> | |
| Björn Lorenz | 18.09.2024 |
| Bitte Namen in Klarschrift | Datum, Unterschrift des Ausbildungsbeauftragten |
| E EMPFEHLUNG FÜR WEITERE MAßNAHMEN | |
| <p>Vorschlag von Fördermaßnahmen zu Entwicklungsfeldern / zu Stärken innerhalb des ausbildungsverantwortlichen Ressorts, die während der Praxisausbildung stattfinden können.</p> | |

**Mitarbeiterführung: Beurteilungsgespräch für
Auszubildende und Studenten dualer Studiengänge**

Personal-Nr.: 7273741

F GESAMTEINSCHÄTZUNG

Der / Die Auszubildende / Student dualer Studiengänge erscheint für einen späteren Einsatz in diesem Fachgebiet aus

heutiger Sicht geeignet: Ja Nein

(Gesamteinschätzung gemäß Beurteilungsschema)

Nein, weil _____

Björn Lorenz

18.09.2024

Name(n) des / der Mitarbeiter/innen mit Unterweisungsfunktion, die an
der Beurteilung maßgeblich beteiligt waren

Datum, Unterschrift des Ausbildungsbeauftragten

Die Beurteilung wurde mit mir im Rahmen eines ausführlichen Beurteilungsgesprächs detailliert besprochen und eine Ausfertigung der Beurteilung wurde mir ausgehändigt.

Kenntnisnahme des Auszubildenden:

Datum und Unterschrift des / der Auszubildenden
des Studenten dualer Studiengänge

**G KOMMENTAR DES AUSZUBILDENDEN / STUDENTEN DUALER STUDIENGÄNGE ZUM BEURTEILUNGSGESPRÄCH
UND / ODER ZU DER BEURTEILUNG**

(Stellungnahme kann auch zu einem späteren Zeitpunkt nachgereicht werden.)

Beurteilungsgespräch:

Beurteilung:

Datum und Unterschrift des / der Auszubildenden /
Studenten dualer Studiengänge

Mitarbeiterführung: 7273741

Beurteilungsgespräch für Auszubildende und Studenten dualer Studiengänge



| PERSÖNLICHE DATEN | BEURTEILUNGSGRUND | KENNTNISNAHME | Zeichen |
|-----------------------------------|---|---|---------|
| Name: Bauermeister | <input checked="" type="checkbox"/> Ende Ausbildungsabschnitt | 1) Roman Stüve (verantwortlicher Ausbilder/ Disziplinarischer Vorgesetzter) | |
| Vorname: Bennett | <input type="checkbox"/> Turnusgemäße Beurteilung | 2) | |
| Personal-Nr.: 7273741 | <input type="checkbox"/> Ablauf Probezeit | 3) Kopie der 1. Seite an Betriebsrat | |
| Geboren am: 09.10.2005 | <input type="checkbox"/> Sonstiges: | 4) Kopie der Beurteilung an Nachwuchs Berater | |
| Ausbildungsbeginn: 01.08.2023 | AUSBILDUNGSPHASE | | |
| Ausbildungsberuf: BWL BANK / WMPB | Bereich (PKB, FKB, Abteilung, . . .) | | |
| | <input checked="" type="checkbox"/> PUK PB | | |
| | <input type="checkbox"/> Wahlphase: | | |
| | <input type="checkbox"/> Sonstiges: | | |

Beurteilungszeitraum vom 01.08.2023 bis 01.07.2024
 evtl. durch Abwesenheitszeit unterbrochen (z.B. Schule, Seminare, Urlaub)

Effektive Praxistage: 125

In der Ausbildungsstelle (Filiale / Abteilung): Private Banking Berlin Steglitz / 50328

Vertragsschließende Einheit: WM/PB Berlin-Süd

Orientierungsgespräch stattgefunden am 04.09.2023 mit Björn Lorenz

Zwischengespräch stattgefunden am 12.03.2024 mit Björn Lorenz

I. Vermittelte Ausbildungsinhalte gem. Ausbildungsplan / Checkliste / Orientierungsgespräch

"Serviceleistungen & Kundenberatung", "Liquidität sicherstellen & Vermögen bilden mit Sparformen"
 Vollständige Abarbeitung der Ausbildungsinhalte der Checkliste

II. Ausführliche Auflistung der dem / der Auszubildenden / Studenten dualer Studiengänge während des Beurteilungszeitraums zur selbständigen Bearbeitung übertragenen Aufgaben

a. im Rahmen der zu vermittelnden Ausbildungsinhalte

Umgang mit Kunden, Kunden zu Konten beraten, Kunden zu Tagesgeld beraten, Serviceanliegen rund um den Kunden

b. über den Rahmen der zu vermittelnden Ausbildungsinhalte hinausgehend / besonderes Engagement in bestimmten Punkten / freiwillige Zusatzleistungen

Einführungen in Themen der Wertpapieranlage, Konsumentkredite und Baufinanzierungen

Teilnahme an folgenden Seminaren / Absolvierung folgender Online-Module / Lernprogramme / Studienbriefe im Beurteilungszeitraum:

Seminare: "Liquidität sicherstellen", "Arbeiten und Lernen", "Gesundheitstag Erstausbildung", "Erster Kundenkontakt", "Vermögen bilden mit Sparformen", "Selbststeuerung und erfolgreiche Kommunikation", "Projektorientiert Arbeiten", "Teamentwicklung und Kooperation", "Kundenerlebnis Beratung für Auszubildende und Studierende"

Ausfertigung für den Betriebsrat



Leistungsübersicht

für das Sommersemester 2026

Name, Vorname Bauermeister, Bennett
Matrikelnummer 77201455992
Geburtsdatum/-ort 09.10.2005 in Rostock
Standort Fachbereich 2 - Duales Studium
Abschluss Bachelor of Arts
Studiengang Betriebswirtschaftslehre Fachrichtung: Bank
Kohorte FB2 BA BK 2023W
Kooperationsunternehmen Commerzbank AG

Vorläufige Gesamtnote 2,3

Bis einschließlich Sommersemester 2026 wurden im Rahmen von bestandenen Modulen 176 von 210 Leistungspunkten erbracht. Das Studium wurde noch nicht abgeschlossen.

| Modul | Modulname | Semester | Note | Versuch | ECTS |
|------------------------|---|-----------|------|---------|------|
| BWL-M01-BWL-G | Betriebswirtschaftliche Grundlagen | WiSe 2023 | 2,7 | 1 | 5 |
| BWL-M09-VWL-VA | Volkswirtschaftliche Allokation | WiSe 2023 | 2,0 | 1 | 5 |
| BWL-M14-ISM-MA | Mathematik | WiSe 2023 | 2,7 | 1 | 5 |
| BWL-M16-ISM-DI | Digitalisierung in Unternehmen | WiSe 2023 | 2,3 | 1 | 5 |
| BWL BK-M17-BK-G1 | Bankbetriebliche Grundlagen | WiSe 2023 | 2,7 | 1 | 5 |
| BWL-MSK01BK | Schlüsselkompetenzen I | WiSe 2023 | m.E. | 1 | 3 |
| BWL-M35-PT-01 | Praxistransfer I | WiSe 2023 | 2,7 | 1 | 7 |
| BWL-M02-BWL-FB | Betriebswirtschaftliche Funktionsbereiche | SoSe 2024 | 2,0 | 1 | 5 |
| BWL-M05-RW-FB | Finanzbuchführung | SoSe 2024 | 2,7 | 1 | 5 |
| BWL-M07-RW-KLR | Kosten- und Leistungsrechnung | SoSe 2024 | 2,3 | 1 | 5 |
| BWL-M12-WPR-01 | Wirtschaftsprivatrecht I | SoSe 2024 | 2,7 | 1 | 5 |
| BWL BK-M18-BK-G2 | Effektengeschäfte und Anlageberatung | SoSe 2024 | 2,7 | 1 | 5 |
| BWL-MSK02BK | Schlüsselkompetenzen II | SoSe 2024 | m.E. | 1 | 3 |
| BWL-M36-PT-02 | Praxistransfer II | SoSe 2024 | 2,3 | 1 | 7 |
| BWL-M06-RW-HS | Handels- und Steuerbilanzen/Steuern | WiSe 2024 | 2,0 | 1 | 5 |
| BWL-M10-VWL-KW | Konjunktur und Wachstum | WiSe 2024 | 2,3 | 1 | 5 |
| BWL-M15-ISM-ST | Statistik | WiSe 2024 | 2,3 | 1 | 5 |
| BWL BK-M19-BK-G3 | Kreditgeschäfte | WiSe 2024 | 4,0 | 1 | 5 |
| BWL BK-M20-BK-G4 | Verbundgeschäfte - und sonstige Serviceleistungen | WiSe 2024 | 1,7 | 1 | 5 |
| BWL-MSK03BK | Schlüsselkompetenzen III | WiSe 2024 | m.E. | 1 | 3 |
| BWL-M37-PT-03 | Praxistransfer III | WiSe 2024 | 3,0 | 1 | 7 |
| BWL-M03-BWL-OP | Organisation und Personalmanagement | SoSe 2025 | 3,0 | 1 | 5 |
| BWL-M08-RW-FI | Finanzierung und Investition | SoSe 2025 | 2,0 | 1 | 5 |
| BWL-M13-WPR-02 | Wirtschaftsprivatrecht II | SoSe 2025 | 2,7 | 1 | 5 |
| BWL BK-M21-BK-G5 | Auslandsgeschäfte | SoSe 2025 | 1,0 | 1 | 5 |
| BWL BK-M22-BK-G6 | Besondere Aspekte der Rechnungslegung in Kreditinstituten | SoSe 2025 | 2,0 | 1 | 5 |
| BWL-MSK04BK | Schlüsselkompetenzen IV | SoSe 2025 | m.E. | 1 | 3 |
| BWL-M38-PT-04 | Praxistransfer IV | SoSe 2025 | 2,0 | 1 | 8 |
| BWL BK-21/2-M11-VWL-MS | Markt/Staat/Globalisierung | WiSe 2025 | 1,0 | 1 | 5 |

Leistungsübersicht für das Sommersemester 2026

Name, Vorname Bauermeister, Bennett

Matrikelnummer 77201455992

| Modul | Modulname | Semester | Note | Versuch | ECTS |
|------------------------|--|-----------|------|---------|------|
| BWL BK-21/2-M23-BK-V1 | Geschäftspolitik der Kreditinstitute I | WiSe 2025 | 3,0 | 1 | 5 |
| BWL BK-21/2-M24-BK-V2 | Vertiefung Kreditgeschäfte | WiSe 2025 | 3,0 | 1 | 5 |
| BWL BK-21/2-M27-WPF-01 | Recht der Künstlichen Intelligenz | WiSe 2025 | 1,0 | 1 | 5 |
| BWL BK-21/2-M28-WPF-02 | Wirtschaftspsychologie | WiSe 2025 | 1,3 | 1 | 5 |
| BWL BK-21/2-M34-SK05 | Schlüsselkompetenzen V | WiSe 2025 | m.E. | 1 | 3 |
| BWL BK-21/2-M39-PT-05 | Praxistransfer V | WiSe 2025 | 3,3 | 1 | 7 |

Thema Praxistransfer IV:

Rechtliche Behandlung von cross border Bankgeschäften in die Schweiz

Unbenotete Prüfungsleistungen lt. Prüfungsordnung: m.E. = Mit Erfolg, o.E. = Ohne Erfolg

* Anerkannte Leistung

Dokument generiert am 16.03.2026

Diese Mitteilung ist maschinell erstellt worden und ist auch ohne Unterschrift gültig.

I. Leistungen in der Qualifikationsphase:

Punktzahlen der Kurse in einfacher Wertung

| LF = Leistungskursfach | 1. Halbjahr | 2. Halbjahr | 3. Halbjahr | 4. Halbjahr |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld | | | | |
| Deutsch | 10 | 08 | 09 | 08 |
| Englisch LF | 07 | 08 | 10 | 10 |
| ===== | == | == | == | == |
| ===== | == | == | == | == |
| ===== | == | == | == | == |
| ===== | == | == | == | == |
| ===== | == | == | == | == |
| ===== | == | == | == | == |
| Darstellendes Spiel | 13 | 12 | 11 | 11 |
| ===== | == | == | == | == |
| Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld | | | | |
| Geschichte | 09 | (08) | (07) | 10 |
| Politikwissenschaft | 11 | 11 | 11 | 11 |
| ===== | == | == | == | == |
| ===== | == | == | == | == |
| ===== | == | == | == | == |
| ===== | == | == | == | == |
| Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld | | | | |
| Mathematik | 10 | 11 | 08 | 09 |
| Physik | 08 | 08 | == | == |
| Chemie | == | == | == | == |
| Biologie | 10 | 10 | 13 | 11 |
| Informatik LF | 08 | 10 | 10 | 09 |
| Seminarkurs Robotik | (10) | (11) | == | == |
| ===== | == | == | == | == |
| Weitere Fächer | | | | |
| Sport | (10) | (11) | (09) | (10) |
| ===== | == | == | == | == |
| ===== | == | == | == | == |
| ===== | == | == | == | == |
| ===== | == | == | == | == |

Übereinstimmung der Abschrift/Fotokopie mit der Originalschrift wird hiermit beglaubigt.
 Berlin, den 01.07.2023
 Bezirksamt Prenzlauer Berg von Berlin
 A.S.



II. Leistungen in der Abiturprüfung:

| Prüfungsfach | Prüfungsergebnis in einfacher Wertung (Punkte) | |
|--|--|----------|
| | schriftlich | mündlich |
| a. Englisch (Leistungskursfach) | 06 | == |
| b. Informatik (Leistungskursfach) | 09 | == |
| c. Mathematik (Grundkursfach) | 03 | == |
| d. Darstellendes Spiel (Grundkursfach) | | 12 |
| e. Politikwissenschaft (Referenzfach der Präsentationsprüfung) | | 13 |

III. Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote:

| | | |
|---|------------|--------------------------------------|
| Punktsumme aus 24 Grundkursen in einfacher Wertung: | 243 | mindestens 120, höchstens 360 Punkte |
| Punktsumme aus den 8 Leistungskursen in zweifacher Wertung: | 144 | mindestens 80, höchstens 240 Punkte |
| Punktsumme im Kursblock: | 387 | mindestens 200, höchstens 600 Punkte |
| Punktsumme im Prüfungsblock aus den Prüfungen in den vier Prüfungsfächern sowie der fünften Prüfungskomponente in vierfacher Wertung: | 172 | mindestens 100, höchstens 300 Punkte |
| Gesamtpunktzahl: | 559 | mindestens 300, höchstens 900 Punkte |
| Durchschnittsnote: | 2,5 | |

Mit „Z“ sind Zusatzkurse gekennzeichnet.
 Mit „n.e.“ sind (nur) belegpflichtige Kurse ausgewiesen, die wegen Unterrichtsausfalls nicht bewertet werden können.
 In Klammern gesetzt sind die Punktzahlen von Kursen, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen.
 Die Durchschnittsnote (N) errechnet sich in Übereinstimmung mit Anlage 2 der Verordnung über die zentrale Vergabe von Studienplätzen durch die Stiftung für Hochschulzulassung vom 18. Mai 2010 in der jeweils geltenden Fassung nach der Formel:

$$N = 5 \frac{2}{3} - \text{Gesamtpunktzahl} : 180.$$

 Die Durchschnittsnote wird auf eine Stelle hinter dem Komma errechnet; es wird nicht gerundet. Bei einer Gesamtpunktzahl von 823 und mehr Punkten ergibt sich eine Durchschnittsnote 1,0.

4. Seite des Zeugnisses der Allgemeinen Hochschulreife für

Bennett Bauermeister

IV. Fremdsprachen:

| Fremdsprachen | | Jahrgangsstufe von ... bis ... | | GeR-Niveaustufe ¹⁾ |
|---------------|-----|--------------------------------|--------|-------------------------------|
| Englisch | von | 03 | bis 12 | C1 |
| Französisch | von | 07 | bis 10 | B1 |
| ===== | von | == | bis == | === |
| ===== | von | == | bis == | == |

¹⁾ Für die modernen Fremdsprachen weist die Tabelle Kompetenzen nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR) auf den ausgewiesenen Niveaustufen aus. Sind für eine Fremdsprache zwei Referenzniveaus ausgewiesen, ist das niedrigere in vollem Umfang, das höhere in Anteilen erreicht.

Dieses Zeugnis schließt den Nachweis des

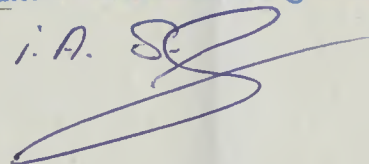
=====

gemäß der „Vereinbarung über das Latinum und das Graecum“ ein (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 22. September 2005 in der jeweils geltenden Fassung).

Bemerkungen:

Ein Beiblatt (Schul Z 620) ist Bestandteil dieses Zeugnisses: ja nein.

Übereinstimmung der Abschrift/Fotok...
mit der Urschrift wird hiermit
beglaubigt.
Berlin, den 01.07.2023
Bezirksamt Prenzlauer Berg von Berlin

i. A. 

Bennett Bauermeister

Vorname(n) Name

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Die Allgemeine Hochschulreife ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet.

Berlin,

1. Juli 2023

komm. stellv. Schulleiter (Schmöcker)



Vorsitzende der Prüfungskommission (Ley)



KÄTHE-KOLLWITZ-GYMNASIUM

BERLIN, BEZIRK PANKOW

Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife

Bennett Bauermeister

Vorname(n) Name

geboren am

9. Oktober 2005

in

Rostock

hat sich am Ende der gymnasialen Oberstufe der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

- die „Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe und der Abiturprüfung“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 in der jeweils geltenden Fassung),
- das Schulgesetz (SchulG) für das Land Berlin vom 26. Januar 2004 in der jeweils geltenden Fassung,
- die Verordnung über die gymnasiale Oberstufe (VO - GO) vom 18. April 2007 in der jeweils geltenden Fassung.

Für die Umsetzung der Noten in Punkte gilt:

| Notenstufen | sehr gut | | | gut | | | befriedigend | | | ausreichend | | | mangelhaft | | | ungenügend |
|-------------|----------|----|----|-----|----|----|--------------|----|----|-------------|----|----|------------|----|----|------------|
| Noten | + | 1 | - | + | 2 | - | + | 3 | - | + | 4 | - | + | 5 | - | 6 |
| Punkte | 15 | 14 | 13 | 12 | 11 | 10 | 09 | 08 | 07 | 06 | 05 | 04 | 03 | 02 | 01 | 00 |

Schul Z 306 Rs